

## Resultate der Auswertungen in den Pilotklassen an der bsa vom Mai 2008

Der Pilotunterricht wurde während drei Wochen in drei ABU Klassen durchgeführt (2x 2. Lehrjahr Coiffeuse und Logistiker und 1x 3. Lehrjahr Elektromonteur).

Unterrichtsbaustein	interessant	lernreich	weiss nicht	langweilig
Meine innere Stimme	10	8	3	1
Was will ich?	9	8	4	1
Knigge der Religionen	12	8	2	2
Ethikmeter	5	5	9	3
Wie handelt X?	9	4	2	0
Dilemmas	2	8	5	0
Vorurteile	10	4	1	0
Gewalteskalation	1	9	1	1
Planspiel Moschee	7	2	3	3
Podium Moschee	6	9	1	0
Vertrag mit mir selbst	7	4	6	1
Mein Leben	12	2	3	1
Projekt Weltethos	7	7	2	0

Wieviel haben Sie über Religion und Ethik gelernt?

0 sehr viel

26 viel

13 wenig

5 nichts

Was haben sie gelernt?

Dass jeder Mensch Vorurteile hat, die man nicht weiss.

Was wir für Gedanken haben ohne dass es unsere Meinung ist.

Rücksicht nehmen.

Ich habe grundsätzlich keine Vorurteile gegenüber alle!

Woraus Vorurteile bestehen. Woher diese Vorurteile stammen.

Jeder Mensch hat eine eigene CD im Kopf.

(3) Es wurde alles bestätigt was ich schon wusste.

Vorurteile + Eigenen Meinung = 2.

Nicht jede Entscheidung ist einfach.

Wie man sich am Besten benehmen soll, Bsp. Dilemmas zu formulieren in einem Konflikt. Meine Mitschüler besser einzuschätzen.

Das nicht alles so ist wie man sagt. Was Vorurteile bedeuten.

Vorurteile sind keine eigenen Meinungen.

Man sollte nicht einfach Sachen auf der CD (Vorurteile) weiterverbreiten.

Ich halte nicht viel von Religionen.

Jeder hat seine eigene Vorstellung von Religion.

Viel über mich.

(8x) Vieles über Religionen.

Sehr viele Benimmregeln.

Viele verschiedene Gegensätze der Religionen.

Von 2 Religionen habe ich nicht mal gewusst, dass es sie gibt.

Den Anderen auch von seiner Seite her zu verstehen.

Es gibt sofort Diskussionen in der Klasse.

(2x) Argumente zu geben.

Wie zu argumentieren.

Je mehr Fragen desto klarer wurden mir die verschiedenen Themen.

Die anderen Religionen besser zu verstehen und so auch mehr zu akzeptieren.

Was die Anderen für Vorurteile haben.

Ich bin ein friedlicher Mensch und habe kein Problem mit Gewalt und die wenigen Vorurteile sind vernachlässigbar.

Leider geht es in unserer Welt noch lange nicht ohne Gewalt, siehe Militär und Polizei.

Andere Ansichten kennen zu lernen.

Die Motivation zur Gewalt.

Viele negative Sachen zum Thema Muslime. Ich versuche es immer neutral zu sehen doch gewisse Leute wollen nur das Negative an einer Sache sehen.

Wie die verschiedenen Religionen denken und funktionieren.

Religionen noch etwas detaillierter kennen gelernt.

Dass es in allen Religionen verschiedene Meinungen gibt.

Dass man sich in einer Konfrontation ruhig verhalten soll und Fragen stellen soll wieso das so ist.

Meistens gibt es Streitereien zwischen Religionen, die fast ähnlich sind!

Ich habe viel gelernt was ich vorher nicht wusste und wo es mich ab und zu erstaunt hat. Viel über andere Glauben, Juden, Christen, usw.

Wie man mit Gewalt umgehen könnte.

Wie man sich vielleicht auch selber zurückhalten muss.

Den Test mit den Benimmregeln, sonst nichts, da ich sonst kein Interesse hatte.

Ich fand es sehr abwechslungsreich über das Zusammenleben der Menschen zu lernen (Religionen, Politik, Gewalt).

Die Traditionen der verschiedenen Religionen.

Wie die Religionen in Wirklichkeit sind.

Dass man über fast alles reden kann.

Gegenseitige Akzeptanz, Wille, Durchsetzungsvermögen.

Versuchen, beide Seiten zu verstehen.